

Name und Anschrift des Bieters (Firmenname lt. Handelsregister)	Ort: Datum: Tel.: Fax: E-Mail: USt-ID-Nr.: HR-Nr.: Registergericht:
Name und Anschrift der Vergabestelle Auftraggeber: Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt Collegienstraße 54 06886 Lutherstadt Wittenberg Kontakt- und Vergabestelle: Diana Sirp Sachbearbeiterin Zuwendung u. Beschaffungen Tel.: +49 34914203120 E-Mail: vergabe@luthermuseen.de	

Erstangebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Vergabenummer	Leistung
515/24	Kreative Entwicklung und Umsetzung der neuen Dauerausstellung Lutherhaus 2025

Anlagen, die ich/wir mit dem Angebot einreiche(n):

- D.1_Angebotsschreiben an den Auftraggeber** (dieses Dokument)
- D.2_Preisblatt**
- ggf. **D.5_Änderungs- und Verhandlungsvorschläge an den Auftraggeber**
- Konzeptidee** gem. B.2_Zuschlagskriterien und Erläuterungen
-
-
-
-

- 1 Ich/wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Einheitspreisen (Anlage D.2_Preisblatt) an.
- 2 Wertungspreis (gem. Anlage D.2_Preisblatt): ■ € brutto
- 3 Bestandteil meines/unseres Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
 - Alle im ausgeschriebenen Vertrag als Vertragsbestandteil benannte Unterlagen sowie der Vertrag selbst
- 4 Ich/Wir erkläre(n), dass
 - ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werden(n) (keine Unterauftragnehmer).
 - ich/wir beabsichtige(n), Leistungen an andere Unternehmen zu vergeben (Unterauftragnehmer) und zu diesem Zweck auf Anforderung Anlage B.7 auch für diese Unterauftragnehmer einreichen werden.
- 5 Ich/Wir erkläre(n), dass
 - ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
 - ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Leistungsbeschreibung alleinverbindlich anerkenne(n).
 - mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
 - ich/wir uns an unser Angebot halte(n) bis zum Ablauf der Bindefrist.

Datum, Ort, Name der erklärenden Person

Achtung: Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor.